

Intelligenz- und Wochenblatt

für

Frankenberg mit Sachsenburg

und Umgegend.

Amtsblatt des Königl. Gerichtsamtes und des Stadtrathes zu Frankenberg.

N^o 102.

Sonntags, den 24. December.

1859.

Verfügung

an die Gemeindevorstände der Dorfschaften des Amtsbezirks.

Die Herrn Gemeindevorstände erhalten hiermit Veranlassung, die ihres Orts zur Fleischschau vorgeschlagenen Personen, beziehentlich, wo man gleichzeitig Stellvertreter namhaft gemacht hat, auch die letzteren mit Bezugnahme auf diese Verfügung zu bedeuten, daß sie sich

den 29ten December 1859,

Vormittags 9 Uhr,

an hiesiger Amtsstelle zur Verpflichtung in Person einfinden.

Frankenberg, am 21. December 1859.

Das Königl. Gerichtsammt daselbst.
Gensel.

Bekanntmachung

Trotz der vielen in diesem Jahre vorgekommenen Colleen für milothätige Zwecke haben es sich die Bewohner unserer Stadt nicht versagen wollen, beim Herannahen des Weihnachtsfestes auch noch ein Scherlein zur Christbescherung für arme Kinder beizutragen. Und so sind denn die Herren Armenpfleger nicht mit leeren Händen zurückgekommen und es ist möglich geworden, bei der am gestrigen Abend im Wagner'schen Saale stattgefundenen Bescherung an 177 arme Kinder — außer den nach der von Schönberg'schen Stiftung alljährlich zu vertheilenden 40 Paar Lederschuhen — noch weiter 42 Paar Fellschuhe, 12 Paar wollene Socken, 6 Paar wollene Strümpfe, 12 Paar Holzpantoffel, 10 Paar gestricke Strümpfe und Socken, 2 Paar Lederschuhe, 3 Mädchenjachen, 4 Knabenjachen, 72 Ellen Flanell, 18 $\frac{1}{2}$ Ellen Hofenzeug, 5 Paar gefütterte Handschuhe, 3 Pelzkrausen, 6 Westen, 4 Knabenhalstücher, 8 Shawls und Cravatten, 1 Schürze, 6 wollene und halbwoolene Tücher, 30 Kattuntücher, 18 Schreibbücher, 1 Gesangbuch und 2 Bibeln zu bescheren.

Indem wir Solches hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringen, sagen wir zugleich allen denen, die uns mit Gaben erfreut, sowie den Herren Armenpflegern, die diese gesammelt haben, demnächst aber auch Herrn Superintendent Dr. Körner, da die Festgabe gütigst übernommen hat, unsern herzlichsten Dank.

Frankenberg, am 22. December 1859.

Der Stadtrath.
Melzer, Bürgermeister.

Auctionsbekanntmachung.

Durch die Districtsgerichte zu Mühlbach sollen

den 27. December 1859,

Vormittags 9 Uhr,